

lichem Material die Florentiner Statuten des capitano und des podestà 1322—1325, namentlich um die älteren, in der Hauptsache bis 1280 zurückreichenden Bestandtheile festzustellen. H. Bl.

165. Im Anhang zu der fleissigen Schrift von G. Salvemini, *La dignità cavalleresca nel comune di Firenze* (Firenze, Ricci 1896) sind S. 100 ff. zahlreiche Aufzeichnungen über Verleihung oder Anerkennung der anderweit verliehenen Ritterwürde durch die Commune von Florenz abgedruckt.

166. Als 1. Heft der von J. Kohler herausgegebenen Beiträge zur Geschichte des Röm. Rechts in Deutschland (Stuttgart, Enke 1896) erschienen die von ihm und E. Liesegang aus einer sehr schlechten Hs. saec. XVII. veröffentlichten Rechtsgutachten Kölner Juristen von 1370—1457 für die Stadt Wesel. H. Bl.

167. Die 'Histoire des Relations de la France avec Venise du XIII^e siècle à l'avènement de Charles VIII.' von P. M. Perret enthält ausser einer Anzahl ungedruckter Urkunden Bd. 2 S. 239 ff. einen interessanten französisch geschriebenen *Traité du gouvernement de la cité et seigneurie de Venise* saec. XV. W. L.

168. Im Korrespondenzblatt der Westdeutsch. Zeitschr. XV druckt A. Tille S. 245 ff. ein interessantes Schreiben der Schöffen von Oedt über das dortige Vogtgeding von 1433 und S. 249 ff. die Marktverleihung für Rommerskirchen von 1437 durch den EB. Dietrich von Köln.

169. In den Annalen des Vereins für nassauische Alterthumskunde u. Gesch. XXVIII, 299 ff. publiciert W. Sauer ein Weisthum des Bannes Maxsain aus dem Ende des 13. Jh.

170. In dem 28. Bericht der wissenschaftl. Gesellschaft Philomathie zu Neisse giebt Prof. Nürnberger in Breslau ein 'historisch-kritisches Referat' über 'die Namen Vynfreth-Bonifatius'. 96 Seiten über diesen viel behandelten Gegenstand ist des guten etwas viel. Unter den zur Vergleichung angeführten Doppelnamen vermissten wir Aelbert-Koena (Coena). E. D.

171. In der Revue Bénédictine 13. Jahrg. (1896) S. 289—294 veröffentlicht D. Morin zum ersten Male vollständig den von uns früher erwähnten Brief des Amalarius über die Taufe (vgl. N. A. XXI, 783 n. 241). Mit Wahr-